



Assimilation oder Selbstbewahrung?

Jüdisches Schicksal in Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert

**Studientag mit Hans Maier
Samstag, 26. Oktober 2019**

Altes Pfarrhaus von Mooshausen

Es ist mehr als erschreckend und geradezu beschämend: Das Thema Antisemitismus ist in heutiger Zeit wieder so aktuell, dass es Antisemitismusbeauftragte braucht und reihenweise Veranstaltungen zur Aufklärung not tun.

Antisemitistische Hassverbrechen nicht nur auf jüdische Einrichtungen, sondern vermehrt auch auf jüdische Bürgerinnen und Bürger sind keine Ausnahme mehr. Sie geben vielmehr Anlass zu größter Besorgnis. So sah sich u.a. das baden-württembergische Kultusministerium vor die Aufgabe gestellt, eine Handreichung zum Umgang mit Antisemitismus an Schulen vorzulegen. Die Macht der digitalen Medien tut ihr Übriges. Antisemitismus bedroht niemals nur jüdisches Leben, sondern auch die Grundlagen unserer freiheitlich-demokratischen Ordnung.

In seinen Vorträgen erörtert unser (noch) Zweiter Vorsitzender Hans Maier anhand persönlicher Schicksale die Situation der Juden im 19. und 20. Jahrhundert, zeigt auf, dass der Antisemitismus in Europa nie wirklich überwunden war und thematisiert das Wiederaufflammen eines globalen Antisemitismus.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und spannende Diskussionen.

Tagungsleitung/Referent:

Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Maier,
München

Organisation:

Christa Krämer

Samstag, 26. Oktober 2019

10:00 h Erster Vortrag und Diskussion

11:30 h Verabschiedung von Prof. Maier

Außerordentliche Mitgliederversammlung

12:30 h gemeinsames Mittagessen
im Pfarrhaus

15:30 h Zweiter Vortrag und Schlussdiskussion

17:00 h Ende der Tagung

Am Rande dieses Studientags wollen wir Hans Maier aus seinem Amt als Zweiten Vorsitzenden, welches er seit Gründung des Vereins im Jahr 1993 inne hatte, mit einem kleinen Festakt verabschieden.

Wir hoffen, Sie erweisen Hans Maier zahlreich die Ehre und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Bitte beachten Sie auch die Einladung zur kurzen außerordentlichen Mitgliederversammlung an diesem Tag.

Der 1993 gegründete *Freundeskreis Mooshausen* e.V. will das geistige, geistliche und künstlerische Erbe der mit dem Pfarrhaus von Mooshausen in den Jahren 1917-1995 verbundenen Menschen pflegen und einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Hierbei geht es in erster Linie um das Gedenken an Josef Weiger, Romano Guardini, Maria Elisabeth Stapp, Maria Knoepfler und Josef Bärtle.

Vorsitzende:

Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz,
Erlangen

Prof. Dr. Hans Maier,
München

Geschäftsstelle:

Christa Krämer,
Im Asemwald 30/5, 70599 Stuttgart
freundeskreis@mooshausen.de

Weitere Informationen im WEB unter

www.mooshausen.de

Bankverbindung

IBAN: DE79 6509 1040 0040 9990 09
BIC: GENODES1LEU

(Leutkircher Bank eG, 88319 Aitrach)

Spenden für die Pflege des Grabes von Romano Guardini in St. Ludwig in München

IBAN: DE57 6509 1040 0040 9990 17
BIC: GENODES1LEU

(Leutkircher Bank eG, 88319 Aitrach)



Zeichnung von Marta Usinger

Ort der Tagung

Altes Pfarrhaus von Mooshausen
Weiger-Guardini-Straße 9
88319 Aitrach/ Mooshausen

Anreise mit dem PKW:

Aitrach/Mooshausen A 96 Ausfahrt 11
Aitrach, A7 Ausfahrt 127 Berkheim

Anreise mit der Bahn:

Haltestelle Tannheim/Württ.
Für Abholung wird gesorgt.
Bitte Ankunftszeit mitteilen.

Übernachtungsmöglichkeiten (bitte buchen Sie selbst):

Gasthof Ochsen

Alte Steige 1, 88450 Berkheim
Telefon: 08395/929-29
Email: info@ochsen-berkheim.de

Kloster Bonlanden

Faustin-Mennel-Straße 1, 88450 Berkheim-Bonlanden
Telefon: 07354/8 84-1 68
Email: tagungszentrum@kloster-bonlanden.de

Gasthaus zur Linde

Lindenplatz 5, 88430 Rot an der Rot
Telefon: 08395/14 93
Email: info@linde-rot.de

Gästehaus Schmid

Wilhelm Schmid
Unter den Halden 6
87700 Memmingen-Volktrathshofen
Telefon: 08331/6 11 51
Email: info@ghs-mm.de

Information und Anmeldung

- über das Anmeldeformular zur Veranstaltung unter www.mooshausen.de
- per Email an veranstaltungen@mooshausen.de
- telefonisch unter 0711 / 451 66 04
Christa u. Dr. Klaus Krämer, Stuttgart

Um sinnvoll planen zu können, bitten wir um frühzeitige und verbindliche Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung.

Tagungsbüro: 0 83 95 – 911 939

(nur während der Veranstaltung)

Tagungsgebühr:

30,00 Euro für Mitglieder

35,00 Euro für Nichtmitglieder

15,00 Euro für Studenten